



Wauwiler Info

Gemeindenachrichten

Gemeinderat

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Dienstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr, findet im Zentrum Linde die Budget-Gemeindeversammlung statt. Wir laden hiermit alle Stimmberechtigten dazu herzlich ein.

Es sind folgende Traktanden vorgesehen:

- Voranschlag 2016 (Laufende Rechnung; Investitionsrechnung; Steuerfuss wie bisher; Revisionsbericht; Jahresprogramm; Finanz- und Aufgabenplan)
- Bewilligung Sonderkredit für die Schulraumerweiterung
- Verschiedenes / Informationen

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und bis spätestens fünf Tage vor der Versammlung ihren Wohnsitz geregelt haben.

Lieber schenken statt wegwerfen

Alter Ware neues Leben einhauchen: Unter diesem Motto können nun in Wauwil noch brauchbare und saubere Dinge verschenkt werden. Dank der "Givebox", die am 7. November feierlich eröffnet wurde.

Sachen die nicht mehr benötigt werden, können anderen Freude bereiten. Personen die vorbeikommen dürfen ohne Gegenleistung Dinge mitnehmen und sich was gönnen. Durch diese unkomplizierte Weitergabe wird erreicht, dass Gegenstände des täglichen Bedarfs weiter genutzt werden. Dies auch im Sinne der Umwelt und ganz nach

dem Motto „Geteilte Freude ist doppelte Freude“. Die Givebox befindet sich in unmittelbarer Nähe der Wauwiler S-Bahn-Haltestelle beim Dorf- und Glasmuseum Weiermatt. Die Givebox steht selbstverständlich auch den vielen Auswärtigen zur Verfügung, die tagtäglich den Wauwiler Bahnhof mit der P + R Anlage nutzen.

Die Eröffnung der Givebox, zu welcher der Gemeinderat und die Arbeitsgruppe Aktives Wauwil eingeladen hatten, stiess auf ein grosses Interesse. Der Anlass wurde musikalisch von der sympathischen Band „Franky Silence & Ghost Orchestra“ begleitet. Daniel Gasser und Yvonne Portmann von der Arbeitsgruppe Aktives Wauwil orientierten über das Zustandekommen und die Nutzung der Givebox. Die Anwesenden wurden von der Arbeitsgruppe mit Getränken und Kuchen verwöhnt. Extra für diesen Anlass wurde auch das Wauwiler Glasmuseum geöffnet. Josef Grüter konnte die Interessierten mit viel Interessantem über die ehemalige Glasherstellung in Wauwil begeistern.

Winterdienst

Auch öffentliche Fusswegverbindungen sind den Witterungseinflüssen ungeschützt ausgesetzt, weshalb die Benutzer im Winter mit Schnee oder Glatteis rechnen müssen und ihr Verhalten diesen Verhältnissen anzupassen haben.

Wie in den vergangenen Jahren wird auf den Fusswegverbindungen bzw. Treppen kein Winterdienst ausgeführt. Die FussgängerInnen werden gebeten, einen Umweg via Trottoir in Kauf zu nehmen.

Beim Winterdienst auf den Strassen haben **steile Abschnitte, Einmündungen und neuralgische Punkte Priorität bezüglich Reihenfolge der Schneeräumung oder Glatteisbekämpfung**. Für das Verständnis wird herzlich gedankt.



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung Wauwil



Energiestadt



Bauwesen

Folgende **Baugesuche** sind eingegangen:

- Gassmann Kurt, Neubau zwei Rauhfuttersilo, Schön-
bühl 3
- Kaufmann Josef, Neubau Ökonomiegebäude für BIO-
Legehennen, Obermoos I

Es konnten folgende **Baubewilligungen** ausgestellt werden:

- Leu-Krütli Marcel und Eveline, Erstellung Parkplatz und
Stützmauer, Waldegg 3
- FC Wauwil-Egolzwil, Abbruch Tribüne / Ersatzneubau
Tribüne, Sport- und Freizeitanlage Moos
- Agner Thomas und Renate, Neubau Einfamilienhaus,
Sackmatt 23a

Lichterglanz bringt Wärme in die kalte Jahreszeit

Dank der Initiative des Gewerbevereines dürfen wir uns in diesem Jahr wieder über eine sehr dekorative Weihnachtsbeleuchtung freuen – herzlichen Dank! Diese Weihnachtsbeleuchtung und die vielen Häuser und Geschäfte, die in weihnächtlichem Glanz erstrahlen, schaffen eine besondere Atmosphäre und lassen unseren Lebensraum am Santenberg noch wärmer und liebenswerter erscheinen. Möge diese Atmosphäre dazu beitragen, dass wir Menschen in dieser Jahreszeit viel Licht und Wärme spüren dürfen.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen, dass Sie die spezielle Atmosphäre der nächsten Wochen und die Festtage geniessen können. Ein guter Stern möge über uns allen leuchten!

Gratulationen

Am Dienstag, 8. Dezember 2015 kann **Marie Lötscher-Baumeler**, wohnhaft in Wauwil, Ettiswilerstrasse 6, ihren 80. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

Steueramt

Öffnungszeiten Steueramt

Das Steueramt bleibt am **Montag, 7. Dezember 2015** aufgrund eines Software-Releasewechsels geschlossen. Da Dienstag, 8. Dezember 2015 ein Feiertag ist (Maria Empfängnis), sind wir ab Mittwoch, 9. Dezember 2015 gerne wieder für Sie erreichbar. Wir danken für Ihr Verständnis.

Steuern 2015

Fälligkeit der Staats- und Gemeindesteuern 2015 Informationen zum Vergütungs- und Verspätungszins

Im Mai 2015 haben Sie die Akontorechnung für die Steuern 2015 erhalten. Diese basiert auf Ihren Angaben aus der Steuererklärung 2014 oder auf der Rechnung vom Vorjahr. Die Schlussrechnung für das Steuerjahr 2015 werden wir Ihnen im Verlaufe des Jahres 2016 zustellen. Grundlage dafür wird die Steuererklärung 2015 sein. **Die Steuern 2015 sind per 31. Dezember 2015 geschuldet**, auch wenn die tatsächliche Höhe der Steuerschuld noch nicht bekannt ist. Haben Sie im Jahr 2015 mehr Einkommen erzielt als im Vorjahr, empfehlen wir Ihnen, einen etwas höheren Steuerbetrag zu bezahlen, als auf der Akontorechnung 2015 vorgegeben ist. Verlangen Sie dazu einen Einzahlungsschein beim Steueramt.

Bitte beachten Sie:

- **Eine Differenz zwischen der Akontorechnung und der Schlussrechnung zugunsten der Gemeinde und des Kantons wird ab 1. Januar 2016 mit einem negativen Ausgleichszins belastet.**
- Bei einer Differenz zu Ihren Gunsten wird ab 1. Januar 2016 ein positiver Ausgleichszins gutgeschrieben.

Der Regierungsrat hat die Zinssätze festgelegt. Die Sätze für den positiven und den negativen Ausgleichszins betragen 2016 0,3 Prozent. Der Verzugszins bleibt bei 5 Prozent unverändert. Die Zinsabrechnung für das Steuerjahr 2015 erhalten Sie mit der Schlussrechnung im Jahr 2016. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir danken für Ihre Zahlungen.

Steueramt Wauwil
Tel. 041 984 11 12

Pro Senectute



Pro Senectute Kanton Luzern Spendenergebnis der Herbstsammlung 2015

Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung für die grosse Unterstützung!

Vom 28. September bis 24. Oktober 2015 waren die Freiwilligen von Pro Senectute Kanton Luzern wieder von Tür zu Tür unterwegs, baten um eine Spende oder verteilten Briefe. Auch in diesem Jahr wurde wieder grosszügig gespendet. So kamen in Wauwil Fr. 6'020 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Ruth Mandik, Ortsvertreterin von Wauwil, allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die Unterstützung.

Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden (Bittel Heinz, Langenstein Karl, Stöckli Margrit, Vogel Marianne, Meier Theres und Durrer Sandra) für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Wauwil verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Fürs Quartier Brunnenhof – Sonnmatt – Büntmatt – Bergstrasse – Berg suchen wir für die kommenden Sammlungen der Pro Senectute dringend einen neuen Sammler/eine neue Sammlerin.

Interessenten melden sich doch bitte bei Ruth Mandik, Tel. 041 980 29 79.

Jeder achte Mensch in der Schweiz ist im Alter von Armut betroffen.

Armut im Alter ist für die meisten unsichtbar. Nicht aber für Pro Senectute. Pro Senectute schaut hin und hilft. Mit der kostenlosen und diskreten Sozialberatung ist Pro Senectute Kanton Luzern für Betroffene da – rasch, unkompliziert und diskret. Dank den Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Kanton Luzern diese Sozialberatung für Personen im AHV-Alter auch weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton Luzern anbieten. Für viele ältere Menschen kann damit die materielle Existenz gesichert werden. Es können Perspektiven vermittelt und die Lebenssituation verbessert werden.

Seniorenrat



Demissionen Seniorenrat per Ende Dezember 2015

Frau Rita Gisiger, Allmendstrasse 1, Egolzwil, hat per 31. Dezember 2015 ihren Rücktritt als Präsidentin des Seniorenrats Egolzwil-Wauwil eingereicht. Weiter hat Sepp Grüter, Höhenweg 11, Wauwil, seinen Rücktritt als Mitglied des Seniorenrates per 31. Dezember 2015 bekanntgegeben.

Die Trägerschaft des Seniorenrates, die Gemeinden Egolzwil und Wauwil sowie die röm.-kath. Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil haben mit Bedauern von diesen Demissionen Kenntnis genommen. Die Scheidenden haben den Aufbau des neugeschaffenen Gremiums seit Frühjahr 2012 mit viel Herzblut mitgeprägt.

Als Präsidentin und PR-Verantwortliche hat Rita Gisiger den Seniorenrat Egolzwil-Wauwil sehr professionell und zielgerichtet organisiert. Erwähnenswert gilt, dass sie ein eigenständiges Signet kreierte, welches den Seniorenrat mit der Bevölkerung mit Frische in Farbe und Form verbindet. Das Werk „Wissenswertes von A bis Z“ entstand mit viel persönlichem Engagement und trägt die Handschrift der ersten Präsidentin des Seniorenrates Egolzwil-Wauwil. Sie scheute sich auch nicht, sich mit dem Pilotprojekt „Gesundheit im Alter“ mit dem Kanton sowie mit dem Projekt „alt@jung – Raum für Begegnungen schaffen sowie Kommunikation ermöglichen“ mit Studierenden der höheren Fachschule für Sozialarbeit auseinanderzusetzen. Einer eigenen Homepage hat sie sich gewidmet. Der weiteren Betreuung der Homepage wird sie sich dankenderweise weiter annehmen.

Die scheidenden Seniorenratsmitglieder Sepp Grüter und Rita Gisiger haben unzählige, sehr interessante Veranstaltungen zum Wohl der älteren Generation am Santenberg organisiert. Sepp Grüter hat sich seit dem Start des Seniorenrates der Gesundheit im Alter gewidmet. Dank ihm ist es gelungen, vor allem das Angebot von Wanderungen und Velotouren von neuem aufleben zu lassen. Dazu hat auch er viele, viele Stunden für die nicht wegzudenkenden Freiwilligenarbeit eingesetzt.

Rita Gisiger und Sepp Grüter werden für ihren unermüdelichen Einsatz sowie für das beachtliche, freiwillige Engagement für das Wohl der älteren Generation unserer Gemeinden ein aufrichtiges Dankeschön ausgesprochen.

Neuwahlen für den Seniorenrat per 1. Januar 2016

Die Gemeinderäte Egolzwil und Wauwil sowie der Kirchenrat Egolzwil-Wauwil haben Herbert Ludin, Dorfstrasse 14a, Wauwil, per 1. Januar 2016 als Nachfolger der scheidenden Präsidentin Rita Gisiger gewählt. Für die Nachfolge von Sepp Grüter durften die Gemeinderäte und der Kirchenrat Ursi Haas, Kirchmatt 4, Egolzwil, wählen. Sie wird das Ressort „Gesundheit im Alter“ übernehmen.

Den Neugewählten gratulieren die Trägergemeinden herzlich zur Wahl. Sie freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen für ihre neue, interessante Aufgabe viel Genugtuung und gute Begegnungen.

Kreis frohes Alter

Einladung zur Adventsfeier

Wie die Zeit vergeht! Bald steht schon wieder Weihnachten vor der Tür und das Jahr 2015 nähert sich dem Ende. Wir freuen uns, Sie auch dieses Jahr wieder zur Adventsfeier einladen zu dürfen.

Die Feier findet statt: **Montag, 21. Dezember 2015**, 11.15 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, im Pfarreiheim, Wauwil.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Die Kosten für Mittagessen inklusive Dessert, Mineralwasser und Kaffee betragen Fr. 29 pro Person. Der Wein wird zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Eine Flötengruppe, unter der Leitung von Heidi Barmet, stimmt uns mit dem einen oder anderen Lied auf Weihnachten ein. Anschliessend spielen wir unser traditionelles Lotto.

Anmeldungen bis spätestens 12. Dezember 2015:

Anita Blättler, Heuacher 1, 6242 Wauwil
Tel. 041 980 35 41
blättleranita@bluewin.ch

Wir freuen uns, mit Ihnen ein paar unbeschwerte Stunden in Gemeinschaft und in der Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest verbringen zu dürfen.

Das Leitungsteam und seine Helferinnen und Helfer

„Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.“
(Ernst Ferstl)

Schulwesen

Schulpflegen Wauwil und Egolzwil

Vortrag: Stärke statt Macht

Im Rahmen der Elterninformation haben die Schulpflegen Wauwil und Egolzwil zu einem Vortrag zum Thema "Stärke statt Macht" eingeladen. Über 70 Interessierte, darunter viele Eltern von schulpflichtigen Kindern und Lehrpersonen, sind der Einladung der Schulpflegen gefolgt.

"Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer." Mit diesem Zitat von Sokrates (470-390 v. Chr.) startete Reto Häfliger, Schulsozialarbeiter der Schulen Wauwil und Nebikon in den Abend. Der Autoritätsverlust der Eltern, Erziehenden und Lehrpersonen gegenüber der Jugend ist demzufolge kein neues Phänomen. Dass dem Nachwuchs Grenzen zu setzen seien, ist seit einigen Jahren wieder öfter zu hören. Dies bedeutet glücklicherweise nicht, dass die saftige Ohrfeige wieder salonfähig geworden wäre; doch die antiautoritäre Erziehung hat inzwischen selber eine Gegenbewegung ausgelöst.

Kinder fordern ihre Eltern, Erziehenden und Lehrpersonen im Alltag immer wieder heraus. Während rund zwei Stunden brachte Reto Häfliger den Zuhörenden die Grundwerte der Kindererziehung anhand der 7 Säulen der Neuen Autorität von Haim Omer (israelischer Professor) näher. Wichtigste Eckpfeiler sind:

- Präsenz und wachsame Sorge
- Selbstkontrolle und Eskalationsvorbeugung
- Unterstützungsnetzwerke und Bündnisse
- Protest und gewaltloser Widerstand
- Versöhnung und Beziehung
- Transparenz
- Wiedergutmachung

Er referierte unter anderem darüber wie gesunde Autorität gezeigt und gelebt werden kann und wie im Familien- und Schulalltag mit Schwierigkeiten beziehungsweise Konfliktsituationen umgegangen werden kann, bevor die Situation eskaliert und physische oder psychische Gewalt angewendet wird. In kleinen Diskussionsrunden konnte angeregt über die Werte und Haltung in der Erziehung diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht werden. Was macht eine gute Autoritätsperson aus? Wer hat uns in unserer Jugend geprägt und welche guten Eigenschaften hatte diese Person? Der Vortrag wurde ergänzt mit wertvollen Tipps und Beispielen aus dem Alltag.

Anschliessend offerierten die beiden Schulpflegen einen Apéro an welchem rege weiter diskutiert wurde.

Dorfbibliothek

Tod in stiller Nacht – von Viveca Sten
ein spannender Krimi für lange Winterabende

Es ist tiefster Winter auf Sandhamn, ein eisiger Sturm fegt durch die leeren Strassen. An Heiligabend nimmt eine verängstigte Frau das letzte Schiff auf die Insel. Als man ihre gefrorene Leiche am nächsten Tag vor dem Seglerhotel findet, wird Thomas Andreasson nach Sandhamn gerufen. Die Ermittlungen zeigen, dass es sich bei dem Opfer um eine prominente Kriegsberichterstatteerin handelt, die zahlreichen Morddrohungen ausgesetzt war. Fremdenfeindliche Zwischentöne und ein besonders professioneller Mörder machen den Fall für Thomas noch verwickelter. Da geschieht ein zweiter Mord...

„Tod in stiller Nacht“ ist ein ruhiger, nicht blutiger, aber spannend erzählter Krimi, der zudem auch eine wunderschöne skandinavische Atmosphäre aufkommen lässt.

Öffnungszeiten im Dezember 2015

Mittwoch, 2. Dezember von 17.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 9. und 16. Dezember von 19.00 bis 20.00 Uhr
während den Weihnachtsferien bleibt die Bibliothek geschlossen!

Vereine / Institutionen

TV Santenberg



Generalversammlung 2015

Die 68. Generalversammlung des TV Santenberg fand am 20. November 2015 im St. Wendelin statt. Die Traktandenliste versprach eine effiziente Versammlung ohne grössere Posten.

Mit dem Traktandum Mutationen mussten vier Austritte verzeichnet werden. Zugleich durfte der Verein zwei neue Aktivmitglieder, Dorothee Schmid und Jolanda Bienz, begrüssen. Im Vorstand demissionierte Ivo Kreienbühl als J+S Coach. Als Nachfolgerin wird Stephanie Amrein nun die Verantwortung über die Jugi-Riegen haben.

Für Harry Bättig, der jahrelang das Amt als Presseverantwortlichen innehatte, konnte nun ein Nachfolgerteam gefunden werden. So wird ab sofort Daniel Portmann, mit Hilfe von Jolanda Marfurt und Kathrin Erni, das Amt als Medienverantwortlichen übernehmen. Die G+S Leitung wurde vom abgedankten Toni Felder an Marcel Hug übergeben.

Im vergangenen Vereinsjahr standen die Turnshow, das Turnfest sowie die Vereinsmeisterschaft im Mittelpunkt.

Eine ausserordentliche Ehrung erhielt Harry Bättig für seine 12-jährige Tätigkeit als Presseverantwortlicher. Zum Dank für all sein Engagement im Verein wurde Harry zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Höhepunkte des kommenden Vereinsjahrs sind unter anderem die Organisation einer Etappe der Laufserie 6weeks, das Trainingslager und das Turnfest der Sportunion in Andwil-Arnegg.

Korbballmeisterschaft

Die Korbballteams des TV Santenberg haben sich gut auf die kommende Wintermeisterschaft vorbereitet. Dank mehreren Turnieren und Testspielen sind sie nun startklar. Als Auftakt startet die Herrenmannschaft in der 2. Liga am 28. November in Luzern und am darauffolgenden Tag die Damenmannschaft der 2. Liga. Am 13. Dezember folgt der Meisterschaftsbeginn für die Damenmannschaft in der 3. Liga.

Musikgesellschaft



Herzliches Dankeschön!

Die Musikgesellschaft Wauwil durfte anlässlich ihres Konzertes vom 14. und 21. November 2015 im Zentrum Linde vor grosser Zuschauerkulisse spielen.

An dieser Stelle möchte die Musikgesellschaft Wauwil sämtlichen Konzertbesucherinnen und Konzertbesuchern ein ganz grosses Dankeschön aussprechen.

Im Oktober hat die Musikgesellschaft Wauwil einen "Bettelbrief" an sämtliche Haushalte in Wauwil geschickt. Gerne möchten wir uns herzlich bedanken für die Spenden, die bislang bei uns eingetroffen sind. Selbstverständlich können Sie uns auch weiterhin finanziell unterstützen und eine Einzahlung mittels Einzahlungsschein, der dem Brief beigelegt war, tätigen. Spenden sind jederzeit herzlich willkommen.

Ausblick

Das Vereinsjahr 2015 ist für die Musikgesellschaft Wauwil noch nicht ganz abgeschlossen. Am **Sonntag, 20. Dezember 2015** findet um 17.00 Uhr ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil statt. Der Jodlerklub Santenberg singt schöne Weihnachtslieder, begleitet wird er von der Musikgesellschaft Wauwil.

Wir würden uns freuen, nochmals vor grosser Kulisse zu spielen und Sie einstimmen zu dürfen auf ein besinnliches Weihnachtsfest.

Wir wünschen allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und natürlich jetzt schon ein gutes Jahr 2016.

Ihre Musikgesellschaft Wauwil

Jodlerklub Santenberg



Weihnachtskonzert Jodlerklub Santenberg, Musikgesellschaft Wauwil

Sonntag, 20. Dezember 2015, 17.00 Uhr,
Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil

Normalerweise gehen die Jodler und Musikanten, nach ihren Konzerten im Herbst, den Jahresklang ruhig an. Nicht so dieses Jahr. Die Mitglieder des Jodlerklub Santenberg lassen sich zum 40. Vereinsjubiläum nicht beschenken, sondern machen der Bevölkerung ein Geschenk. Sie führen zusammen mit der Musikgesellschaft Wauwil ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil auf. Aus diesem Grund ist noch einmal intensives Proben angesagt.

Mit ruhigen, besinnlichen Liedern und Melodien werden die Zuhörer auf die kommenden Festtage eingestimmt. Zwei ganz unterschiedliche Arten der Musik, Jodeln und Blasmusik, werden sich an diesem Abend harmonisch ergänzen.

Die Jodler und Musikanten heissen die Bevölkerung herzlich willkommen und freuen sich auf gut gefüllte Reihen in der Pfarrkirche.

Eintritt frei, Türkollekte



Blauring Egolzwil-Wauwil

Liebe Wauwilerinnen, liebe Wauwiler,
Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der jeweils nach Neujahr stattfindet. Die Sternsinger verkünden singend und mit Versen die Geburt Christus und bringen den Dreikönigssegens ins Haus. Der Schriftzug „C+M+B“ bedeutet „Christus Mansionem Benedicat“ und heisst übersetzt „Gott beschütze dieses Haus“.

Seit vielen Jahren ziehen die Sternsingerinnen des Blaurings Egolzwil-Wauwil Anfang Januar durch unsere Dörfer und besuchen einige Quartiere. Wer einen Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich sehr gerne telefonisch bei Jill Hofstetter melden.

Dieses Jahr sammelt der Blauring für das Projekt „Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit“ von Missio. Damit nimmt die Aktion den gegenseitigen Respekt zwischen Menschen in den Blick und spricht sich gegen Ausgrenzung auf Grund von Herkunft, Verschiedenheit oder Fremdheit aus. Nähere Informationen erhalten Sie im Entsendungsgottesdienst vom Samstag, 9. Januar 2016. Einen kleinen Teil wird noch unserer Blauringkasse zu Gute kommen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Route der Sternsingerinnen:

Wauwil: Freitag, 8. Januar 2016, 18.30 bis 21.00 Uhr
⇒ Engelweg, Waldegg, Bergstrasse
⇒ Heuacher, Pilatusweg, Bahnstrasse

Egolzwil: Samstag, 9. Januar 2016, 18.30 bis 21.00 Uhr
⇒ Steinacher, Dorf, Unterdorf
⇒ Hinterberg, Rainacher, Baumacher
⇒ St. Anton (Alle)
⇒ Duc (Alle)

Sternsingevoranmeldung an:

Jill Hofstetter, Tel. 077 446 35 52

Entsendungsgottesdienst der Sternsingerinnen (Kinder- und Jugendgottesdienst):

Samstag, 9. Januar 2016, 17.00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche, Egolzwil



Wir freuen uns, den Dreikönigsseggen und unsere Lieder auch in Ihr Haus bringen zu dürfen und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit!

Blauring Egolzwil-Wauwil



Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Weihnachtsbaumverkauf

Die Jungwacht bietet auch dieses Jahr einen Weihnachtsbaumverkauf an. Dieser findet am **Samstag, 19. Dezember 2015**, ab 14.00 Uhr, auf dem Parkplatz des Gasthauses St. Anton statt. Besorgen Sie sich einen heimischen Weihnachtsbaum aus den Santenberger Waldungen. Erhältlich sind frisch geschlagene Rot- sowie Weisstannen.

Die Jungwacht freut sich, jeder geschlagenen Tanne ein vorübergehend weihnachtliches Heim zu schenken.

www.jungw8.com

Gewerbeverein

Der Gewerbeverein verkauft die „alte“ Weihnachtsbeleuchtung

Der Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil durfte letzte Weihnachten die neue Beleuchtung in Betrieb nehmen. Von der alten Beleuchtung sind noch rund 35 Stück vorhanden. Einige Exemplare können beim Direktverkauf der Wauwiler Champignons AG besichtigt werden. Der Preis pro Stück liegt bei Fr. 150. Wer Interesse hat, kann sich beim Gewerbevereinspräsidenten Markus Stutz melden (Tel. 041 984 10 27 / markus.stutz@wauwiler.ch).

Der Gewerbeverein wünscht allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit!



NAVO – Natur- und Vogelschutzverein

Voranzeige

Sonntag, 17. Januar 2016

Vögel im Luzerner Seebecken mit anschliessendem Fonduehock

Wir danken unseren Mitgliedern, Helferinnen und Helfer für die grossartige Unterstützung im Jubiläumsjahr, wünschen ihnen besinnliche Weihnachtszeit und freuen uns auf viele spannende Begegnungen im Neuen Jahr.

Schützenverein Santenberg



Wauwiler und Egolzwiler Schützen vereint

Als neuer „Schützenverein Santenberg“ starten die Egolzwiler und Wauwiler Schützen ab sofort eine neue Vereinsgeschichte: sie betreiben ihren Schiesssport künftig gemeinsam und nur noch auf der Schiessanlage Wauwil.

Der Samstag, 21. November ist ein historischer Meilenstein für die Egolzwiler und Wauwiler Feldschützengesellschaften (FSG), deren Mitglieder sich im Gasthof Duc versammelt haben. Im Mittelpunkt stand eine gemeinsame Vereinszukunft. Ein Blick in die Annalen zeigt: 1874 wurde in Wauwil ein Wehrverein gegründet und dieser 1888 in die Feldschützengesellschaft Egolzwil-Wauwil umgewandelt. Anno 1897 kam's zu eigenständigen Vereinen mit örtlich eigenen Schiessanlagen.

Die aktuellen Beschlüsse der ausserordentlichen GV vom 21. November 2015 hat eine „Fusionsgruppe“ vorbereitet und sie wurden von beiden Vorständen beantragt. Wenn auch teils mit spürbarer Wehmut wurden, souverän geleitet von den Präsidenten Markus Belser (Wauwil) und Ivo Hermann (Egolzwil), beide Vereinsauflösungen getrennt einstimmig beschlossen. Mit offensichtlichem Optimismus und kameradschaftlichem Teamgeist wurde von den 39 Anwesenden unmittelbar der neue „Schützenverein Santenberg“ mit Sitz in Wauwil gegründet und dessen Statuten beschlossen.

Ab sofort wird der Schiessbetrieb auf der Anlage Egolzwil eingestellt und nur noch in Wauwil betrieben.

In den neuen Vorstand gewählt wurden Ivo Hermann (Egolzwil) als Präsident, Josef Kaufmann-Müller (Wauwil) als Kassier, Christof Schöpfer (Egolzwil) als Schiesskommissions-Präsident und Esther Kaufmann-Wermelinger (Egolzwil) als Aktuarin. Isidor Marfurt (Egolzwil) und Freddy Wespi (Wauwil) amten neu als Revisoren. Weiterhin als Anlagenwart stellte sich Markus Belser zur Verfügung, zudem Heiri Duc fürs Anmeldewesen bei auswärtigen Schiessanlässen und Hansueli Odermatt fürs interne Abrechnungswesen.

Bereits konnte Ivo Hermann das neue Vereinslogo – gemäss seinen Worten ein Mix von Tradition, regionaler Identität und Modernität – vorstellen. Vorderhand bleiben noch beide bisherigen Vereinsfahnen mit deren Fähnriichen in Funktion.

Mit dem Jahresprogramm 2016 und dem Budget 2016 wird der Schiesssport am Santenberg in neuen gemeinsamen Strukturen fortgesetzt. Bereits angekündigt sind unter anderem das traditionelle Lotto vom 8./9. Januar im Gasthof Duc und die Durchführung des Amtsschützen-DV am 18. März im Gemeindezentrum Egolzwil.

Vorschau Januar 2016: LOTTO

- Freitag, 8. Januar 2016
- Samstag, 9. Januar 2016

jeweils 20.00 Uhr, Gasthof Duc, Egolzwil

Schützenverein Santenberg



Frauenverein
Egolzwil-Wauwil

Frauenverein

Adventsreise nach Konstanz

In der Grenzstadt am Bodensee herrscht geschäftiges Leben. Die vielen geschmückten Weihnachtsstände und die malerische Kulisse am Bodensee bescheren ein unvergessliches Erlebnis. Gemeinsam werden wir mit Carreisen Kaufmann eine schöne vorweihnachtliche Zeit verbringen.

- Datum: Freitag, 11. Dezember 2015
 Abfahrt: Wauwil, Rest. St. Wendelin 8.00 Uhr
 Egolzwil, Rest. St. Anton 8.05 Uhr
 zurück geht's ab Konstanz ca. 17.00 Uhr
 Preis: Fr. 42
 Mitnehmen: ID (Deutschland) & Euro (shoppen ☺)
 Anmeldeschluss: Dienstag, 8. Dezember 2015
 Anmelden bei: Carreisen Kaufmann, Wauwil
 Tel. 041 980 25 25

Vorschau 2016:

Donnerstag, 21. Januar 2016:
Café International im Pfarreiheim

Mittwoch, 27. Januar 2016:
GV 2016 Frauenverein im Gemeindezentrum in Egolzwil

Wir wünschen euch allen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

Samariterverein



Dezember 2015

Am **Freitag, 11. Dezember 2015** findet unsere **Adventsfeier** statt. Die Einladung erhalten alle Mitglieder persönlich. Wir freuen uns auf einen Abend in gemütlicher Runde.

Vorschau Januar 2015

Am **Mittwoch, 20. Januar 2016** findet unsere Übung zum Thema „**Was wenn... Richtig beurteilen**“ statt. Der Treffpunkt ist um **20.00 Uhr** in der Raclette-Stube beim Schulhaus Egolzwil. Wie immer sind auch Nichtmitglieder und Interessierte herzlich Willkommen.

Nothilfekurs 2016

Der **Nothilfekurs** findet am **27./29. Februar 2016** statt. Die genauen Angaben werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben.

Im Namen des Vorstandes wünschen wir allen Lesern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.



Spektrum

Der Verein Spektrum Egolzwil-Wauwil lädt jedermann ein.

Mit der kürzlichen Filmpremiere „Notlandung“ ist das Interesse über das Interniertenwesen im 2. Weltkrieg spürbar geweckt worden. Gar manches ist aber auch wissenswert, was sich (ausserhalb des Internierten Straflagers Wauwilermoos) generell rund um Internierte in unserer Region zugetragen hat. Diese Zeitepoche ist erst 70 bis 75 Jahre her, als Hunderte von ausländischen Soldaten aus verschiedenen Nationen in unseren Gemeinden einquartiert und hilfreich tätig waren. So lädt Spektrum zu folgenden zwei öffentlichen Vortragsabenden (je um 19.30 Uhr im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil) ein:

Freitag, 11. Dezember 2015

Über „Internierte in der Schweiz im 2. Weltkrieg - Übersicht und Krisenjahr 1940“ referiert Dr. Kurt Messmer, freischaffender Historiker, Emmen.

Mit der Maturaarbeit „Sie kamen als Fremde und gingen als Freunde“ zeigt Angela Stadelmann, Uffikon einiges Interessantes über das Interniertenwesen im Luzerner Wiggertal auf.

Spontane Erinnerungen und Berichte über eigene Erlebnisse von anwesenden Zeitzeugen sind willkommen.

Mittwoch, 16. Dezember 2015

Als sehr guter Kenner der Bombardements durch die US-AirForce (jeweils gestartet ab Stützpunkten in England) referiert **Oskar Rickenbacher** (Zug) über spektakuläre Ereignisse mit B-17 US-Bombern, eine Notwasserung 1944 im Zugersee und die Wrack-Bergung 1952 durch den „Bomber-Schaffner“. Auch dieser Vortrag wird viel Wissenswertes beinhalten und dürfte deshalb von breitem Interesse sein.

Freundlicher Willkomm:
Vorstand Verein Spektrum Egolzwil-Wauwil



Chele für Chend

Einladung zur Chele für Chend Feier am

Samstag, 12. Dezember 2015, um 16.30 Uhr.

Wir laden alle Kinder im Alter von 3 Jahren bis und mit 1. Klasse mit ihren Eltern herzlich zu unserer Feier ins Pfarreiheim ein.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Gruppe „Chele für Chend“



Aktive Familien

Kontaktfrau-Aktive Familien

Dunja Gaberthüel, Sackmatt 17a, 6242 Wauwil,

Tel. 041 980 03 62

AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Die Aktiven Familien wünschen allen eine friedliche und beschauliche Adventszeit.

Voranzeige Januar 2016

Freitag, 15. Januar 2016:

Kaffeemorgen mit Vorschulkindern

9.00 bis 11.00 Uhr, Pfarreiheim

FC Wauwil-Egolzwil

Auto-Lotto am Samstag, 26. Dezember 2015,

19.30 Uhr, Zentrum Linde Wauwil

Dauerkarten Fr. 25

Preise:

Mitsubishi Space-Star Fr. 17'148 / Elektrowelo Bergamont

Fr. 2'998 / Roller Yamaha Fr. 2'430 / 2x Super-Jackpot

Fr. 1'000 / Gutschein-Jackpot / Sony Systemkamera mit 2

Objektiven Fr. 749 / Reisegutschein (Ziel frei wählbar)

Fr. 1'100 / Fernseher Samsung Fr. 899 / Bike Bergamont

Fr. 998 / Yamaha-Restito Audio System Fr. 999 / Micro

Hifi Anlage Denon Fr. 599 / viele weitere schöne Preise

Gesamtpreissumme Fr. 50'000, kein Gang unter Fr. 1'000,

kein Preis unter Fr. 60

Parteien

CVP Wauwil



Nominationsversammlung der CVP Wauwil

**Donnerstag, 7. Januar 2016, 20.00 Uhr,
Gasthaus St. Wendelin**

An diesem Abend finden die Nominationen für das Gemeindepräsidium, den Gemeinderat sowie die Schulpflege, Bürgerrechtskommission und die Rechnungskommission statt.

Wir bitten Sie, den Termin schon heute zu reservieren.

Jahreswechsel - alles Gute

Zum Jahreswechsel danken wir allen, welche sich im Dienste der CVP und der Gemeinde Wauwil eingesetzt haben. Besonders danken wir unseren Amtsträgern und Chargierten für Ihr grosses Engagement.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, friedliche und erholsame Weihnachtstage und für das Jahr 2016 viel Gefreutes, Wohlergehen und beste Gesundheit!

Ihre CVP Wauwil

Inserate, Diverses

Naturheilpraxis Andermatt



Seit mehr als 15 Jahren erfolgreich für Sie da! Herzlich bedanke ich mich für Ihr Vertrauen.

Mein Wunsch erfüllt sich.

Ab 1. Januar 2016 darf ich Sie am neuen Standort an der Engelbergstrasse 14 in 6243 Egolzwil begrüßen.

Ich freue mich auf vertraute und neue Begegnungen.

Für das Jahr 2016 wünsche ich uns allen Gesundheit, Liebe, Freude und Erfolg.

Ihre Susanne Andermatt

Tel. 041 980 00 14 - 079 303 65 48

info@naturheilpraxis-anderematt.ch

www.naturheilpraxis-anderematt.ch



Jöri Platten AG

Vielen Dank

Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue im vergangenen Jahr bedanken wir uns bei Ihnen herzlich. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches Neues Jahr.

Jöri Platten AG, Egolzwil / Wauwil / Kölliken
Telefon 041 980 58 00 / Telefax 041 980 58 01
www.joeriplatten.ch / info@joeriplatten.ch



Bluesangels Egolzwil-Wauwil

CHLAUSBLUES

Samstag, 5. Dezember 2015,
Hotel Hirschen Sursee

Doors 18.30 Uhr / Beginn 19.30 Uhr
Eintritt Fr. 20 / bluesangels.ch

BLUESANGELS

Nach dem traditionellen Surseer Chlausmärt veranstalten die Bluesangels Egolzwil-Wauwil im Hotel Hirschen Sursee den Chlausblues. Viele Bluesangels sind in Egolzwil oder Wauwil aufgewachsen und freuen sich über euren Besuch.

Folgende vielseitigen Bands aus unserer Region werden den Abend mit ihren mitreissenden, bluesigen Klängen verzaubern:

OKAY THE BAND

Verstärkte Ukulele, Pauken, Posaunen – die etwas andere Band wird mit ihrem speziellen Covers von nationalen und internationalen Hits für die nötige Stimmung im Hirschen-Saal sorgen.

Blues In The Shoes

Covern, was das Zeug hält – aus dem Fundus von Jeff Healy, Dandy Warhols, Eric Clapton, Robert Cray oder Status Quo. Wenn der Blues schon aus den Schuhen quillt, dann heisst das tolle Stimmung auf der Bühne und im Saal.

The Konincks

Ein kleines bisschen alte Seele steckt garantiert in der jungen Band. Sonst würde diese neue Stimme den Blues-Rock einer alten Generation nicht dermassen überzeugend ins Heute transportieren. The Konincks machen Musik für Herz und Kopf.

Miet- und Eigentumswohnungen

Neue Miet- und Eigentumswohnungen

- 3½- und 4½-Zimmer-Wohnungen
- Herrliche Bergsicht
- Grosse Balkone mit optimaler Besonnung
- Kauf ab Fr. 530'000
- Miete ab Fr. 1'540
- Zentrale Lage im Grundhof Wauwil
- Bezug nach Vereinbarung
- Weitere Infos unter www.bequem-wohnen.ch

Kontakt:

Redinvest Immobilien AG Sursee | Daniel Rölli
T 041 926 70 57 oder daniel.roelli@redinvest.ch

SBB-Bahnhof Nebikon

SBB-Bahnhof Nebikon

Geänderte Öffnungszeiten über die Festtage

Mo	21.12.15	8.10 – 11.15 // 14.15 – 17.05 Uhr
Di	22.12.15	8.10 – 11.15 // 14.15 – 17.05 Uhr
Mi	23.12.15	8.10 – 11.15 // 14.15 – 17.05 Uhr
Do	24.12.15	8.10 – 11.15 Uhr
Fr	25.12.15	geschlossen
Mo	28.12.15	8.10 – 11.15 // 14.15 – 17.05 Uhr
Di	29.12.15	8.10 – 11.15 // 14.15 – 17.05 Uhr
Mi	30.12.15	8.10 – 11.15 // 14.15 – 17.05 Uhr
Do	31.12.15	8.10 – 11.15 Uhr
Fr	01.01.16	geschlossen

Wir wünschen Ihnen Frohe Festtage.

Bahnhof Nebikon, Tel. 051 227 12 21



Schwimmbad Stämpfel Nebikon

Vorverkauf Saisonkarten 2016

Auch dieses Jahr haben Sie die Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die nächste Badesaison und Kiosk-Gutscheine bereits im Dezember zu beziehen.

Machen Sie Ihren Eltern, Grosseltern, Kindern, Patenkindern oder Freunden ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk. An diesem Geschenk werden die Beschenkten einen ganzen Sommer lang Freude haben.

Die Preise bleiben gleich wie im Sommer 2015 und Sie sehen diese unter www.badinebikon.ch.

Die Bestellungen können bis Montag, 14. Dezember telefonisch oder per Mail gemacht werden.

Wir werden Ihnen mitteilen, wann Sie die Saisonkarten und Gutscheine abholen können.

Für die Saisonkarten und 10er-Abos sind Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum anzugeben.

062/756 19 90 (Badmeister Walter Wyss)
062/756 25 13 (Schwimmbad Stämpfel Nebikon)
badi.nebikon@gmx.ch
www.badinebikon.ch

akzent prävention und suchttherapie

Akzent Prävention + Suchttherapie

Alkohol – Informationsbroschüre für Eltern und Erziehende

Medienmitteilung 26. Oktober 2015

Das Suchtmonitoring des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) zeigt es: Während der Alkoholkonsum generell stabil ist, hat das Rauschtrinken im Jahr 2014 erneut zugenommen. Die gute Nachricht: Eltern können den Alkoholkonsum ihrer Sprösslinge beeinflussen. Akzent Prävention und Suchttherapie liefert mit der neuen Broschüre „Alkohol – Informationsbroschüre für Eltern und Erziehende“ ein Hilfsmittel dazu.

Die Zahlen

Laut Suchtmonitoring des BAG gibt ein Drittel der Jugendlichen zwischen 15 und 19 Jahren (31,6 %) an, mindestens einmal pro Monat „punktuell risikoreich“ zu trinken: Diese Jugendlichen trinken bei einer Gelegenheit mehr als vier (Frauen) oder fünf (Männer) Gläser Bier, Wein oder Spirituosen. Bei den 20- bis 24-jährigen liegt dieser Anteil sogar bei 42%. Das Rauschtrinken hat in den letzten Jahren zugenommen.

Suchtmonitoring mit Zahlen zum Alkoholkonsum in der Schweiz 2014:

<http://www.bag.admin.ch/suchtmonitoring/14361/index.html?lang=de>

Elterliches Interesse reduziert den Alkoholkonsum

Aus der Forschung ist bekannt, dass Jugendliche im Ausgang weniger trinken, wenn Eltern sich für ihr Verhalten im Ausgang interessieren, nachfragen und Regeln aufstellen. Genau dabei unterstützt die Broschüre. Nebst kurzen Fakten rund um Alkohol bietet sie Eltern vor allem Tipps für den Alltag.

- In welchem Alter ist wieviel Alkohol angesagt?
- Was ist mit Jugendlichen zu besprechen?
- Was ist, wenn zu Hause eine Party steigt?
- Wie reagieren, wenn der Sohn oder die Tochter betrunken nach Hause kommt?
- Was, wenn die Sorgen überhand nehmen?
- Was kann in der Familie vorbeugend getan werden?

Ausserdem bietet die Broschüre eine Liste mit interessanten Links zum Thema.

Download der Broschüre: Alkohol – Informationsbroschüre für Eltern und Erziehende
<http://www.akzent-luzern.ch/praevention>

Akzent Prävention und Suchttherapie

Mit rund 50 Mitarbeitenden gehört der Verein Akzent Prävention und Suchttherapie zu den grössten Schweizer Organisationen in der Suchtprävention und -behandlung.

Der Bereich Prävention ist die erste Anlaufstelle für Suchtprävention und Frühintervention im Kanton Luzern und stellt im Auftrag des Zweckverbandes für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung (ZiSG) und in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern die Suchtprävention im Kanton Luzern sicher.

Der Bereich Suchttherapie ist Anlaufstelle für suchtbelastete Menschen welche im Auftrag der Kommission für soziale Einrichtungen Luzern (KOSEG), dem Massnahmenvollzug, ausserkantonalen Kostenträgern und in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern ambulante und stationäre therapeutische Dienstleistungen anbietet.

Kontakt

Akzent Prävention und Suchttherapie
Seidenhofstrasse 10
6003 Luzern
Telefon 041 420 11 15
Fax 041 420 14 42

Rebekka Röllin Bolzern, Mediensprecherin
Telefon 041 429 72 42
rebekka.roellin@akzent-luzern.ch

info@akzent-luzern.ch
www.akzent-luzern.ch

Beratungsangebot SoBZ Willisau

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung, Suchtberatung, Kreuzstrasse 3b, 6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20, Fax 041 972 56 21, www.sobz.ch,
willisau@sobz.ch.

Mütter- und Väterberatung

Jeden 4. Dienstag pro Monat Beratung mit Anmeldung: 10.30 bis 15.00 Uhr, ohne Anmeldung: 15.00 bis 16.30 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Telefonische Beratung täglich von 8.00 bis 9.30 Uhr.
Frau Cornelia Vogel, mvb.willisau@sobz.ch

Veranstaltungskalender

Di 1. Dezember	Gemeindeversammlung 20.00h – Gemeinde Wauwil, Zentrum Linde
Fr 4. Dezember	Mööslcup – Turnverein STV Ettiswil
Sa 5. Dezember	Chlausblues 19.30h – Bluesangels, Hirschen Sursee
Sa 5. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ PREMIERE mit Nachtessen 18.00h – VTW, Zentrum Linde
So 6. Dezember	St. Nikolaus Hausbesuche 18.00h – St. Nikolausgesellschaft
So 6. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ 14.00h – VTW, Zentrum Linde
Mo 7. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ ab 17.30 Uhr Spaghetti 19.00 – VTW, Zentrum Linde
Mo 7. Dezember	St. Nikolaus Hausbesuche 18.00h – St. Nikolausgesellschaft
Mo 7. Dezember	Konzert ALPYNIA – WEIHNACHT 20.00h – Aktives Wauwil, Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil
Di 8. Dezember	St. Nikolaus Hausbesuche 18.00h – St. Nikolausgesellschaft
Di 8. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ 14.00h – VTW, Zentrum Linde
Do 10. Dezember	Grünabfuhr – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8.00 Uhr bereitstellen.
Fr 11. Dezember	Besuch Weihnachtsmarkt 09.00h bis 19.00h – Frauenverein
Sa 12. Dezember	Chele für Chend 16.30h – Pfarreiheim
Sa 12. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ nachher Spaghetti 17.00h – VTW, Zentrum Linde
So 13. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ 14.00h – VTW, Zentrum Linde
Di 15. Dezember	Senioren-Mittagstisch 11.45h – Kreis frohes Alter, Café Millefeuille
Di 15. Dezember	Adventskonzert 19.00h – Musikschule Region Schötz, Kapelle St. Wendelin
Do 17. Dezember	Papiersammlung – Gemeinde Wauwil Sammelgut jeweils ab 8 Uhr bereitstellen
Sa 19. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ Spaghetti ab 19.00 Uhr 13.30h und 17.00h – VTW, Zentrum Linde
Sa 19. Dezember	Weihnachtsbaumverkauf ab 14.00h – Jungwacht Egolzwil-Wauwil, Parkplatz Gasthaus St. Anton
So 20. Dezember	„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ 14.00h – VTW, Zentrum Linde
Mo 21. Dezember	Adventsfeier 11.15h – Kreis frohes Alter, Pfarreiheim
Di 22. Dezember	Senioren-Mittagstisch 11.45h – Kreis frohes Alter, St. Anton
Sa 26. Dezember	Auto-Lotto 2015 – Fussballclub Wauwil-Egolzwil, Zentrum Linde
Do 31. Dezember	Grünabfuhr – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8.00 Uhr bereitstellen.

Entsorgungskalender 2015 (Auszug)		Dez.
Papiersammlung		17
Grünabfuhr Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind auf der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!		10 31
SPITEX-Dienste Steffen Beatrice: 041 982 04 73 Steinmann Anna (Stv.), 041 980 07 30 Pflegedienstleitung Sonja Bossert, 079 434 83 82	Ärzte-Notruf Luzern Es gilt eine einheitliche Telefon-Nummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer 0900 11 14 14 anrufen, werden Sie mit dem diensthabenden Notfallarzt verbunden.	Impressum Wauwiler Info Herausgeberin: Gemeinde Wauwil Auflage: 930 Ex., erscheint monatlich Redaktion: Gemeindekanzlei Wauwil einwohnerkontrolle@wauwil.lu.ch, Tel. 041 984 11 11 Redaktionsschluss: 17. Dezember 2015